

WASSER-SPORT-VEREIN DÜSSELDORF

Rudergesellschaft von 1893 e.V.

PROTOKOLL

Mitgliederversammlung des WSVD am 17.04 2013

Tagesordnung s. Einladung

Anwesend lt. Anwesenheitsliste insgesamt 50 Mitglieder davon 31 Stamm-Mitglieder

2 Jugendliche und 3 Gäste.

Die Versammlung war somit beschlussfähig.

TOP 1 Begrüßung

Der 1. Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass zu beiden Versammlungen form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der 1. Vorsitzende Herr Tscheschlog eröffnete um 19.15 Uhr, die Mitgliederversammlung.

Die Versammlung gedachte des im letzten Jahr verstorbenen Mitglieds, Willi Wirth, verstorben am 13.06.2012.

TOP 2 Vorstellung, Wahl und Aufnahme neuer Stamm-Mitglieder

Als Stamm-Mitglied vorgestellt und aufgenommen wurde Marco Rastovac. Er ist mehr als 10 Jahre Mitglied und älter als 30 Jahre.

Vom Beirat und dem Vorstand vorgeschlagen und zum Stamm-Mitglied von der Stamm-Mitgliederversammlung einstimmig gewählt wurden folgende Mitglieder: Alrun Michels, Kay Hannay, Ulrike Rathke, Markus Schulte-Huermann und Achim Weiershaus. Alle Mitglieder sind 30 Jahre alt und mindestens 5 Jahre Mitglied im WSVD.

TOP 3 Jahresbericht des Vorstandes

Werner Tscheschlog berichtete über die Themen, die den Vorstand im letzten Jahr beschäftigt haben. Er berichtete der Versammlung über den Neuaufbau der Terrasse. Des weiteren informierte er über den Fortgang der Bemühungen des Vorstandes bezüglich des Clubaufenthaltsraums unter der Terrasse. Es liegt mittlerweile die Baugenehmigung der Stadt Düsseldorf vor. Der beauftragte Architekt hat bereits Angebote vorgelegt. Es wurde auch bereits ein Auftrag an ein Bauunternehmen zur Erstellung der Beton-Bodenplatte erteilt. Der 1. Vors. zeigte auch eine Plan-Darstellung zur besseren Vorstellung.

Des weiteren berichtete er, dass das Vertragsverhältnis mit dem Nachbarverein Rheinwacht neu verhandelt und überarbeitet wurde. Die Verbrauchskosten wie Müll, Wasser und Strom Fasskühlschrank werden zukünftig variabel abgerechnet.

Der stellvertr. Vors. Sport, Dr. Markus Götz, berichtete über das vergangene Jahr in chronologischer Reihenfolge und zeige hierzu sehr stimmungsvolle Bilder, die die Ruder- und Vereinsaktivitäten auf interessante Weise zeigten. z. B. Anrudern im Medienhafen, Trainingslager am Edersee, Queens Jubiläum, Marathonregatta und vieles mehr.

Es fanden im letzten Jahr 3 Schnupperkurse mit anschließenden Abschlussfahrten und Grillen statt. Besonderer Dank gilt hier Melanie Thiele.

Er beklagte wiederholt die geringe Beteiligung an Arbeitstagen, Festvorbereitungen und anderen Vereinsaktivitäten. M. Götz bittet die Hinweise und Mitteilungen in Form von Aushängen zu beachten.

Er berichtete über die erfolgreichen Ruderaktivitäten, durchgeführte Wanderfahrten und ein durchgeführtes Einer Wochenende.

Phil Uschmann gewann die Goldmedaille im Jugendachter bei der DJM.

Dr. Götz dankte den Übungsleitern für ihre hervorragende Arbeit

Es sollen auch in diesem Jahr 2 Arbeitstage stattfinden. Termine werden noch bekannt gegeben. Der Termin für unser Sommerfest ist der 29. Juni 2013. Hierzu wird wie immer um Unterstützung und tatkräftige Hilfe gebeten.

Angeschafft wurden vom Verein in 2012 ein Maaseiner und der Kinderzweier Hoppeditz. Das Boot „Kö“ wurde verkauft.

Markus Götz appellierte an alle Anwesenden beim Rudern im Winter doch Rettungswesten zu tragen. Der Verein erwirbt zeitnah neue Schwimmwesten.

Dank an M. Götz für die bildreiche Darstellung. Außerdem bedankte sich der 1. Vors. auch bei allen Trainern und Übungsleitern für ihre gute Arbeit.

Michael Harges berichtete über die Aktivitäten der Yachtabteilung. Beim offiziellen „Dreck weg Tag“ der Stadt Düsseldorf wurde von der Yachtabteilung der Rheindeich im Vereinsgelände sowie die gegenüberliegende Mole vom Unrat befreit. Er berichtete weiter, dass in unserem Hafen demnächst eine schwimmende „Döner-Bude“ installiert werden soll. Außerdem gab er noch den Hinweis auf dem Arbeitstag der Yachtabteilung am 20. April 2013 und, er bat um rege Beteiligung.

Alwill Brouwers berichtete kurz über die besuchten Regatten und Erfolge. Er wies darauf hin, dass z. Zt. Mehr als 50 Jugendliche und Kinder in unserem Verein betreut werden. Er wies noch darauf hin, dass der Posten des Jugendwartes seit einiger Zeit vakant ist und dringend besetzt werden sollte.

Es folgte der Bericht des Schatzmeisters, Wolfgang Bongertz. Er berichtete anschaulich über die finanzielle Situation des Vereins. Durch die Gegenüberstellung von Mittelherkunft und Mittelverwendung wurde die finanzielle Lage des Vereins deutlich gemacht. Die Zahlen wurden erklärt und offene Fragen der Mitglieder wurden beantwortet. Der Verein steht finanziell solide da.

An dieser Stelle dankte der Beiratsvorsitzende, Dr. Klaus Hübner, dem Vorstand für seine vielfältige Arbeit, die sich nicht nur auf die sportlichen Belange des Vereins beschränkt. .

TOP 4 Bericht der Rechnungsprüfer

Der Bericht der Rechnungsprüfer wurde von Ansgar Völker verlesen. Die Rechnungsprüfung war ohne Beanstandungen. Der Stamm-Mitgliederversammlung wurde durch den Beiratsvorsitzenden, Dr. Klaus Hübner die Entlastung des Vorstandes vorgeschlagen.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Der Beiratsvorsitzenden schlug der Versammlung der Stamm-Mitglieder die Entlastung des Vorstandes vor. Der Vorstand wurde per Handzeichen ohne Gegenstimmen durch die Stamm-Mitgliederversammlung entlastet.

TOP 6 Neuwahlen

6.1 zum Beirat

hier scheidet turnusmäßig Helmut Neuhaus aus. H. Neuhaus steht für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung.

Vorgeschlagen wurde Ansgar Völker. Ansgar Völker wurde einstimmig bei 3 Enthaltungen gewählt.

6.2 zum Vorstand

Turnusmäßig scheidet der Schatzmeister Wolfgang Bongertz aus. Er wurde einstimmig bei 1 Enthaltung wieder gewählt.

6.3 zum Vorstand

Wahl zum stellvertr. Vors. Verw.. Dieses Amt war seit letztem Jahr vakant. Vorgeschlagen wurde hier Mitglied Jörg Noske. Jörg Noske wurde einstimmig bei einer Enthaltung von der Versammlung gewählt.

6.4 Wahl der Rechnungsprüfer

Diese Wahl erfolgt durch die Stamm-Mitgliederversammlung. Vorgeschlagen wurden hier Eva Rieger und Dieter Gotsche. Beide wurden einstimmig bei 2 Enthaltung gewählt.

Alle Gewählten (6.1 bis 6.4) nahmen die Wahl an. Soweit sie nicht anwesend waren, hatten sie dies vorher für den Fall der Wahl erklärt.

TOP 7 Ehrungen

Die goldene Ehrennadel für vierzigjährige Mitgliedschaft ging an Gerd Hegmanns und Günter Kuhs
Die silberne Ehrennadel erhielten Hans Christens, Peter Wirtz und Erich Bock für 25jährige Mitgliedschaft.

Fahrtenabzeichen in Gold erhielten Peter Wirtz und Gunter Glauch.
Es wurden weitere 11 silberne Fahrtenabzeichen überreicht.

Diesjährige Kilometersieger des Vereins sind, Melanie Thiele, 924 km, Dr. Klaus Hübner 2519 km
Phil Uschmann 980 km.

9. Verschiedenes

Abfrage eines Meinungsbildes

Vorstand und Beirat beschäftigen sich seit einiger Zeit mit der Planung einer Boot- und Materialtransportanlage, die dann zwischen beiden Treppen vom Bootsplatz zur Steganlage installiert werden würde. Hintergrund ist die nach wie vor stagnierende Mitgliederzahl und deshalb das Ziel, mehr Schnupperkursteilnehmer als Mitglieder zu gewinnen und zu halten.

Alternative ist eine erweiterte Bootslagerfläche auf der Steganlage für die noch keine belastbaren Angebote vorlagen.

Beide Alternativen wurden sehr emotional und auch aggressiv diskutiert. In der Versammlung sprachen sich nur 7 Mitglieder für die Transportanlage aus. Für die Bootslagerfläche auf dem Steg hat sich eine deutliche Mehrheit der Versammlung entschieden

Der Vorstand hatte mit der Einladung eine Mitgliederbefragung verschickt. Hierbei stimmten 15

Mitglieder schriftlich für eine Transportanlage ab. Bei den schriftlichen „nein-Stimmen“ haben sich alle 11 für eine Bootslagerfläche auf dem Steg ausgesprochen.

Ende der Versammlung 21 Uhr 30.

Düsseldorf, den 25 April 2012

B. Tscheschlog
(Protokollführerin)

Vorstand

Tscheschlog

Bongertz

für die Stamm-Mitgliederversammlung

Beiratsvorsitzender

Dr. Klaus Hübner